

Von: [Heike Boese / Wille + Christen GmbH](#)
An: [OB; Nemitz, Patrick](#)
Cc: [Nemitz, Patrick](#)
Betreff: [URL wurde verändert] Petition - Anregung zur bevorstehenden Grundsatzentscheidung am 25.08.2020
Datum: Montag, 24. August 2020 11:02:22

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Badenschier,
sehr geehrte Mitglieder des Hauptausschusses,

Sie haben mit der o.g. Beschlussvorlage eine Grundsatzentscheidung zu treffen und wir möchten als Schweriner Unternehmen- welches sich aktuell mit einer vom Wirtschaftsministerium geförderten und von der Landeshauptstadt unterstützten Strukturentwicklungsmaßnahme Projekt „Wirtschaftliche Belebung der Paulsstadt durch Creative Consulting, Kooperation und Projektmanagement“ engagiert und als interessierte Bürger und Unterstützer für Kultur und Bildung Aspekte vortragen, die wir in der Ausarbeitung der Vorlage vermissen bzw. nicht bedeutungsvoll herausgearbeitet sehen.

Für wen bauen wir ein Stadtgeschichtsmuseum?
In erste Linie sollte dieses Museum **für die Bürger- / Bürgerinnen der Stadt Schwerin** sein und dann selbstverständlich für unsere Gäste / Touristen.

Die Nutzer des Stadtgeschichtsmuseums aus unserer Stadt sind:
Lehrer mit Schülern,
Erzieher mit Kindern,
Sozial Benachteiligte (Abbau von Eintritts- und Zugangsbarrieren)
Seniorengruppen,
Familien,
Familien mit ihren Besuchern

Für diese Nutzer sind neben dem Bildungsauftrag eben auch Zentralität und gute Erreichbarkeit als vordergründig zu bewerten. Für Schulklassen sowie Kitakinder sind insbesondere schnelle Verkehrsanbindungen und kurze Wegführungen wichtig. Zudem ist es insgesamt auch für die entfernteren Stadtteile wie z. B. den Großen Dreesch und Lankow wichtig, barrierearme Rückbeziehungen ins Stadtzentrum zu ermöglichen. Ein weiterer Aspekt sind Parkplätze und behindertengerechte Zugänge.

Neben der touristischen Entwicklung, sollten doch auch die Belange unserer BürgerInnen im Vordergrund stehen, die sich zum Teil stark für ein Stadtgeschichtsmuseum einsetzen.

Darüber hinaus erschließt sich nicht, warum ein Standort gewählt werden soll, der bereits im touristischen Hotspot liegt. Für die Stadtentwicklung ist es von zentraler Bedeutung, weitere Achsen touristisch zu beleben. Nicht zuletzt auch hinsichtlich der Bewerbung zum Weltkulturerbe oder der sich neu gründenden Interessengemeinschaft "Lebendige Innenstadt". So ist beispielsweise das Areal um die Paulskirche auch im Kontext des Weltkulturerbes zu sehen. In dieser Hinsicht ist es gerade auch für Touristen sinnvoll, die Stadt zu erkunden und touristische Routen jenseits von Schloss und Markt zu erleben. Gerade nach / während der Corona Krise könnte hierdurch auch der innerstädtische Einzelhandel etc. gefördert werden, so dass das Stadtgeschichtsmuseum ein weiteres touristische Ziel in der Stadt sein könnte (im infrastrukturell gut erschlossenem Zentrum - ÖPNV, Parken, öffentliche und behindertengerechtes WC). Auf die Probleme mit der Baustelle Wallstraße, die die Innenstadt zusätzlich schwächen wird, kann in diesem Zusammenhang gleichzeitig verwiesen werden.

Wir sehen in der richtigen Standortwahl auch eine Chance für die Stadtentwicklung der kommenden Jahre und für die Stadtteile, die es schwerer haben, wie zum Beispiel die Paulsstadt. Eine dortige Ansiedlung wäre ein Beitrag zur wirtschaftlichen Belebung der Paulsstadt, die zudem bereits durch die langjährige Baustelle Wittenburger Berg und zukünftig Wallstr. sowie Grunthalplatz grundständig belastet wurde und wird. Auch aus dieser Perspektive heraus gälte es, einen Ausgleich zu schaffen.

Wir bitten um Berücksichtigung unserer Anregungen und verbleiben mit

Freundlichen Grüßen

Heike Boese und Sebastian Zien

Wille + Christen Immobilien Management GmbH
August-Bebel-Str. 3 - 19055 Schwerin

Tel.: 0385 / 55 57 33-0 - Fax: 0385 / 55 57 33-13

E-Mail: heike.boese@wille-christen.de - Internet: <https://sis-schwerin.de/externer-link/?href=www.wille-christen.de>

Amtsgericht Schwerin HRB 3172, Geschäftsführerin: Heike Boese

Diese E-Mail ist vertraulich und kann rechtlich geschützte Informationen enthalten. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind

oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail.

Das Kopieren oder Speichern sowie die Weitergabe dieser E-Mail ist nicht gestattet.